

Tätigkeitsbeschreibung FSJ- Einsatz in päd. Einrichtungen

Erwartungen an die Freiwilligen:

- Die in der Einrichtung praktizierten unterschiedlichen Erziehungsstile und die damit verbundenen Erziehungsziele kennen lernen
- Konzeption der Einrichtung kennen lernen
- „Nähe und Distanz“ zu den Kindern erleben
- eigene Grenzen kennen lernen
- pädagogische Methodenvielfalt kennen lernen
- eigene Interessen und persönliche Neigungen / Fähigkeiten in den Arbeitsprozess einbringen können.

Erwartungen an die Anleitung:

- Vorstellung der FSJ Kraft mit Tätigkeitsfeld im Kollegium und bei Kindern zu Beginn des FSJ Jahres
- Angemessene Einarbeitung (Hinweis auf Schweigepflichtsregelungen)
- Feste Anleitungsperson und Ansprechpartner für FSJ Kraft
- Einheitliche Aussagen vom Anleiter zur Orientierung

Einsatzmöglichkeiten :

- Unterstützung in der pädagogischen Arbeit
- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung von Gruppenaktivitäten, z.B. Spielen, Basteln, Bewegungsangebote, Vorlesen, Begleitung bei Ausflügen (Markt, Wald, ...)
- Übernahme eigener Angebote
- Erstellen von Arbeits- und Spielmaterialien
- Bürotätigkeiten
- Botengänge
- Unterstützung der Aufsicht (Mittagschlaf, Freispiel im Innen- und Außenbereich,...)
- Übernahme von kleinen Ritualen (z.B. Vorlesezeit)

- Einüben praktischer Lebenstätigkeiten, z.B. Werken, Schuhebinden, Flechten...
- Unterstützung bei therapeutischen Maßnahmen, gemeinsam geplante Einzelbetreuung und -förderung von Kindern mit höherem Unterstützungsbedarf
- gruppenübergreifende Projekte
- Mitgestaltung von Festen
- Mitgestaltung der Gruppenräume

- Teilnahme an Dienstbesprechungen und Teamsitzungen
- Protokollerstellung
- Beobachtungsbogen führen
- Mithilfe bei der pflegerischen Betreuung der Kinder: Wickeln, Füttern, Toilettengänge,...
- hauswirtschaftliche Tätigkeiten: Nahrungsmittelzubereitung, Tischdecken, Spüldienst,...
- Hygiene- und Pflegemaßnahmen bezügl. Inventar und Material
- Mitverantwortung tragen für Sauberkeit und Ordnung in der Einrichtung und im Außenspielbereich
- Hausmeisterdienste
- Fahrdienste

Folgende Tätigkeiten sind untersagt:

Dem Freiwilligen / der Freiwilligen darf nicht die alleinige Verantwortung für eine Gruppe obliegen. Das bedeutet, dass Freiwillige nicht alleine eine Gruppenaufsicht übernehmen dürfen. Eine hauptverantwortliche Person muss immer unmittelbar erreichbar sein. Die Aufsichtspflicht gegenüber den Kindern verbleibt bei den verantwortlichen Pädagogen. Die Inhalte und pädagogischen Ziele und Grenzen im Kindergarten verbleiben bei den verantwortlichen Pädagogen.